Vorstandssitzung

- 02.02.2016 –

Begegnungsstätte Wahlstedt

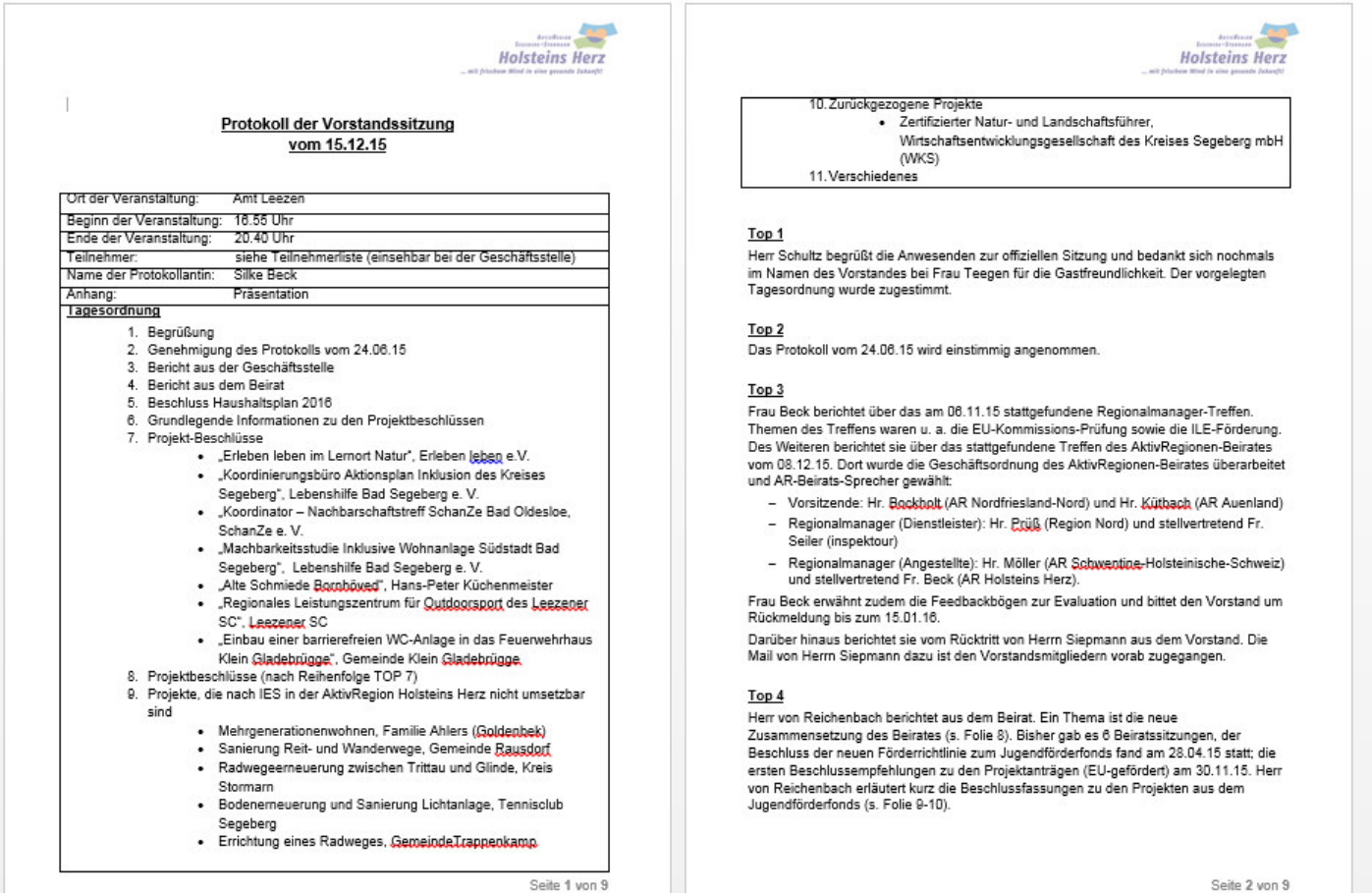
Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls vom 15.12.15
3. (neu) Beschlussfassung zur Klarstellung der Definition „öffentlicher/privater Projektträger“ in der IES
4. (neu) Bericht aus der Geschäftsstelle
5. (neu) Bericht aus dem Beirat
6. (neu) Projektvorstellung durch die Antragssteller
   - „Erstellung eines Wohnmobilstellplatzes auf dem Gelände des Hallen- und Freibades Wahlstedt“, Stadtwerke Wahlstedt
   - „Projektentwicklung – Neues Dorfzentrum in der Gemeinde Wittenborn“ (Machbarkeitsstudie Markttreff), Gemeinde Wittenborn
   - „Errichtung einer Pilotanlage zur autarken Versorgung eines Wohngebäudes sowie als Einsatz zur Bewusstseinsbildung (Energiewende) für Schulen“, Christian Henkel
7. (neu) Projektbeschlüsse (nach Reihenfolge TOP 5)
8. (neu) Verschiedenes

   Terminierung der nächsten Vorstandssitzungen 2016

1. Begrüßung

2. Genehmigung des Protokolls vom 15.12. 2015



Protokoll der Vorstandssitzung
vom 15.12.15

Ort der Veranstaltung:	Amt Leezen
Beginn der Veranstaltung:	16.55 Uhr
Ende der Veranstaltung:	20.40 Uhr
Teilnehmer:	siehe Teilnehmerliste (einsehbar bei der Geschäftsstelle)
Name der Protokollantin:	Silke Beck
Anhang:	Präsentation

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls vom 24.06.15
3. Bericht aus der Geschäftsstelle
4. Bericht aus dem Beirat
5. Beschluss Haushaltsplan 2016
6. Grundlegende Informationen zu den Projektbeschlüssen
7. Projekt-Beschlüsse
   - „Erleben leben im Lernort Natur", Erleben leben e.V.
   - „Koordinierungsbüro Aktionsplan Inklusion des Kreises Segeberg", Lebenshilfe Bad Segeberg e. V.
   - „Koordinator – Nachbarschaftstreff SchanZe Bad Oldesloe, SchanZe e. V.
   - „Machbarkeitsstudie Inklusive Wohnanlage Südstadt Bad Segeberg", Lebenshilfe Bad Segeberg e. V.
   - „Alte Schmiede Bornhöved", Hans-Peter Küchenmeister
   - „Regionales Leistungszentrum für Outdoorsport des Leezener SC", Leezener SC
   - „Einbau einer barrierefreien WC-Anlage in das Feuerwehrhaus Klein Gladebrügge", Gemeinde Klein Gladebrügge
8. Projektbeschlüsse (nach Reihenfolge TOP 7)
9. Projekte, die nach IES in der AktivRegion Holsteins Herz nicht umsetzbar sind
   - Mehrgenerationenwohnen, Familie Ahlers (Goldenbek)
   - Sanierung Reit- und Wanderwege, Gemeinde Rausdorf
   - Radwegeerneuerung zwischen Trittau und Glinde, Kreis Stormarn
   - Bodenerneuerung und Sanierung Lichtanlage, Tennisclub Segeberg
   - Errichtung eines Radweges, GemeindeTrappenkamp

Seite 1 von 9

10. Zurückgezogene Projekte
    - Zertifizierter Natur- und Landschaftsführer, Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft des Kreises Segeberg mbH (WKS)
11. Verschiedenes

Top 1
Herr Schultz begrüßt die Anwesenden zur offiziellen Sitzung und bedankt sich nochmals im Namen des Vorstandes bei Frau Teegen für die Gastfreundlichkeit. Der vorgelegten Tagesordnung wurde zugestimmt.

Top 2
Das Protokoll vom 24.06.15 wird einstimmig angenommen.

Top 3
Frau Beck berichtet über das am 06.11.15 stattgefundene Regionalmanager-Treffen. Themen des Treffens waren u. a. die EU-Kommissions-Prüfung sowie die ILE-Förderung. Des Weiteren berichtet sie über das stattgefundene Treffen des AktivRegionen-Beirates vom 08.12.15. Dort wurde die Geschäftsordnung des AktivRegionen-Beirates überarbeitet und AR-Beirats-Sprecher gewählt:

- Vorsitzende: Hr. Bockholt (AR Nordfriesland-Nord) und Hr. Küthbach (AR Auenland)
- Regionalmanager (Dienstleister): Hr. Prüß (Region Nord) und stellvertretend Fr. Seiler (inspektour)
- Regionalmanager (Angestellte): Hr. Möller (AR Schwentine-Holsteinische-Schweiz) und stellvertretend Fr. Beck (AR Holsteins Herz).

Frau Beck erwähnt zudem die Feedbackbögen zur Evaluation und bittet den Vorstand um Rückmeldung bis zum 15.01.16.

Darüber hinaus berichtet sie vom Rücktritt von Herrn Siepmann aus dem Vorstand. Die Mail von Herrn Siepmann dazu ist den Vorstandsmitgliedern vorab zugegangen.

Top 4
Herr von Reichenbach berichtet aus dem Beirat. Ein Thema ist die neue Zusammensetzung des Beirates (s. Folie 8). Bisher gab es 6 Beiratssitzungen, der Beschluss der neuen Förderrichtlinie zum Jugendförderfonds fand am 28.04.15 statt; die ersten Beschlussempfehlungen zu den Projektanträgen (EU-gefördert) am 30.11.15. Herr von Reichenbach erläutert kurz die Beschlussfassungen zu den Projekten aus dem Jugendförderfonds (s. Folie 9-10).

Seite 2 von 9

3. Beschlussfassung zur Klarstellung der Definition „öffentlicher/privater Projektträger“ in der IES

Der Vorstand beschließt folgende redaktionelle Änderung in der IES zur Klarstellung der Definition „öffentlicher/privater Projektträger“:

- Öffentliche Träger sind alle Auftraggeber gem. § 98 GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen).
- Private Träger sind natürliche Personen und Personengesellschaften sowie juristische Personen des privaten Rechts, wie z. B. Vereine und Verbände, Stiftungen, Privatpersonen, kleinere und mittlere Unternehmen, die nicht unter § 98 GWB fallen.

Ergebnis:

(neu) 4. Bericht aus der Geschäftsstelle

- Jahresbericht 2015 für alte Förderperiode 2007-2013
  - erfolgt
- Jahresabschluss 2015
  - derzeit in Arbeit
- Evaluation Vorstand/Beirat
  - Rückmeldungen: 12 von 20 (60 %)
  - Vorstellung der Ergebnisse: einzelne Sitzung oder kurze Vorstellung bei der nächsten Vorstandssitzung?
- Öffentlichkeitsarbeit bei den Kommunen mittels Broschüre und Flyern

(neu) 4. Bericht aus der Geschäftsstelle

- Suche nach neuem Vorstandsmitglied (privat)
  - dazu erfolgt noch eine Abfrage an die Mitglieder (Anfang Februar)
- Projektantragsformular
  - eventuell noch kleine Änderungen
- ZBau-Prüfung
  - bei ILE-Leitprojekten: Vorlage bei Antragseinreichung zwingend erforderlich
  - bei LEADER-Projekten: noch keine endgültige Aussage
    (unterschiedliche Intensität und Prüfzeiten je nach Kreis -> MELUR im Gespräch mit Landkreistag)

(neu) 5. Bericht aus dem Beirat

- Beiratssitzung am 11.01.2016
- Jugendförderfonds
  - 1 Projekt in Bearbeitung (Drachenturm – Seifenkistenbau - Travering, Stadtjugendring Bad Oldesloe)
  - Infoschreiben an Schulen, Kindergärten, KiTas und Kinder-/Jugendeinrichtungen der Region (Mail vom 22.01.2016)

(neu) 5. Bericht aus dem Beirat

- Beschlussempfehlungen an den Vorstand
  - „Erstellung eines Wohnmobilstellplatzes auf dem Gelände des Hallen- und Freibades Wahlstedt“, Stadtwerke Wahlstedt

    => positive Beschlussempfehlung
  - „Projektentwicklung – Neues Dorfzentrum in der Gemeinde Wittenborn“, Gemeinde Wittenborn

    => positive Beschlussempfehlung vorbehaltlich des positiven Standortchecks durch die BBE und des positiven Gemeindebeschlusses
  - „Errichtung einer Pilotanlage zur autarken Versorgung eines Wohngebäudes sowie als Einsatz zur Bewusstseinsbildung (Energiewende) für Schulen“, Christian Henkel

    => positive Beschlussempfehlung vorbehaltlich der Nachreichung der Informationen und Messindikatoren zum Bereich „Schulkooperation“

(neu) 6. Projektvorstellungen durch die Antragsteller

- „Erstellung eines Wohnmobilstellplatzes auf dem Gelände des Hallen- und Freibades Wahlstedt“, Stadtwerke Wahlstedt
- „Projektentwicklung – Neues Dorfzentrum in der Gemeinde Wittenborn“ (Machbarkeitsstudie Markttreff), Gemeinde Wittenborn
- „Errichtung einer Pilotanlage zur autarken Versorgung eines Wohngebäudes sowie als Einsatz zur Bewusstseinsbildung (Energiewende) für Schulen“, Christian Henkel

(neu) 7. Projektbeschlüsse (I)

- Projekt: Erstellung eines Wohnmobilstellplatzes auf dem Gelände des Hallen- und Freibades Wahlstedt
- Träger: Stadtwerke Wahlstedt

Querschnittsthemen werden erfüllt?				
Ehrenamtliches Engagement: Das Projekt beinhaltet unentgeltliche Leistungen, die von einem freien Träger, Verein, Initiative oder Institut erbracht werden, die hätten ausgeschrieben werden können. (+ 5 %)	**Barrierefreiheit:** Im Projekt wird Barrierefreiheit geschaffen, ausgenommen sind die öffentlichen Verwaltungen, die lt. Gesetz zur Barrierefreiheit verpflichtet sind. (+ 5 %)	**Vernetzung:** Mehrere kommunale oder private Partner schaffen einen gemeinsamen Projektnutzen. (+ 5 %)	**Inklusion** Das Projekt hat das Ziel **alle** Menschen zu erreichen und zu integrieren. (+ 5 %)	**Energieeffizienz** Das Projekt wird unter Berücksichtigung neuester Energieeffizienz-Standards durchgeführt. (+ 5 %)
ja: nein: X	ja: nein: X	ja: nein: X	**ja: X** nein:	ja: nein: X

A: Prüfkriterien – Kernthemenüber-greifend	Wirkung	Punkte	Empfehlung RM	Beschluss-empfehlung Beirat	Beschluss Vorstand
Kooperationsprojekte	Mind. 3 AktivRegionen	1	-	-	-
	Mehr als 4 AktivRegionen	2	-	-	-
Das Projekt hat einen kooperativen Ansatz:	2-4 Projektpartner	1	-	-	-
	Ab 5 Projektpartner	2	-	-	-
	Öffentliche + WiSo-Partner	1	-	-	-
Die Zielgruppe des Projektes sind:	Jugendliche	1	1	1	1
	Senioren	1	1	1	1
	Migranten	1	1	1	1
	Gendergerechtigkeit	1	-	-	-
Das Projekt ist innovativ und/oder modellhaft:	AktivRegion	1	1	1	1
	Landesweit	1	-	-	-
Arbeitsplatzwirkung des Projektes:	Sicherung von AK	1	-	-	-
	Schaffung von AK	2	-	-	-
Das Projekt hat Auswirkungen auf den demografischen Wandel:	Lokale Ebene (1 Kommune)	1	1	1	1
	Regionale Ebene (ab 2 Kommunen)	1	1	1	1
	Überregionale Ebene (LAG-übergreifend)	1	-	-	-
Das Projekt leistet einen Beitrag zum Klimaschutz auf:	Lokaler Ebene (1 Kommune)	1	-	-	-
	Regionaler Ebene (ab 2 Kommunen)	1	-	-	-
	Überregionaler Ebene (LAG-übergreifend)	1	-	-	-
Summe Punkte A (20 Punkte möglich)			**6**	**6**	**6**
Es muss eine Mindestpunktzahl von 2 erfüllt sein!					
Erfüllte Kriterien (7 Kriterien möglich)			**3**	**3**	**3**
Es müssen mindestens 2 Kriterien erfüllt sein!					

B: Prüfkriterien zu den Kernthemen				
I. Kriterien zum Schwerpunkt Daseinsvorsorge		Bewertung (0 Pkt. = kein Kriterium erfüllt 1 Pkt. = 1-2 Kriterien erfüllt 2 Pkt. = 3-4 Kriterien erfüllt 3 Pkt. = 5 Kriterien erfüllt)		
		Empfehlung RM	**Beschluss-empfehlung Beirat**	**Beschluss Vorstand**
Werden der Erhalt und die Verbesserung der Lebensqualität unterstützt?		**1**	**1**	**1**
Prüfkriterien	Die Versorgungssituation wird verbessert (Bildungsangebote, ärztliche Versorgung, Pflegedienste, Grundbedarf mit Gütern und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs).	-	-	-
	Bedarfsgerechte Wohnangebote für Senioren und Menschen mit Beeinträchtigungen werden geschaffen oder gestaltet.	-	-	-
	Freizeit-, Sport- und Kulturangebote werden zielgruppenspezifisch entwickelt.	x	x	x
	Soziale Treffpunkte für alle Altersgruppen werden erhalten und/oder bedarfsgerecht gestaltet oder neu geschaffen.	-	-	-
	Ortskerne/Innenstädte werden nachhaltig gestärkt, erweitert und/oder belebt.	x	x	-
II. Kriterien zum Schwerpunkt Wachstum und Innovation				
		Empfehlung RM	**Beschluss-empfehlung Beirat**	**Beschluss Vorstand**
Werden die Entwicklung und die Vernetzung von Naherholungsangeboten und die Vermarktung von regionalen Produkten gefördert?		**1**	**1**	**1**
Prüfkriterien	Angebote für Naherholung und Tourismus werden vernetzt und/oder weiterentwickelt.	x	x	x
	Schützenwerte Naturräume, Schutzgebiete und kulturhistorische Elemente werden erhalten.	-	-	-
	Tourismus, regionale Erzeuger, handwerkliche Tradition, Kultur oder Kunst wird gefördert.	x	x	x
	Natur wird durch attraktive Angebote erlebbar gemacht.	-	-	-
	Regionale Produkte werden durch Kenntlichmachung und Vernetzung besser vermarktet.	-	-	-

III. Kriterien zum Schwerpunkt Bildung		Bewertung (0 Pkt. = kein Kriterium erfüllt 1 Pkt. = 1-2 Kriterien erfüllt 2 Pkt. = 3-4 Kriterien erfüllt 3 Pkt. = 5 Kriterien erfüllt)		
Werden regionale Bildungslandschaften aufgebaut?		**Empfehlung RM** **0**	**Beschluss-empfehlung Beirat** **0**	**Beschluss Vorstand** **0**
Prüfkriterien	Bildung, Ausbildung und Weiterbildung werden unterstützt und gestärkt.	-	-	-
	Lebenslanges Lernen – zeit- und ortsunabhängig – wird gefördert.	-	-	-
	Interkulturelle Bildung wird unterstützt.	-	-	-
	Außerschulische Lernorte werden erhalten, erweitert, vernetzt und/oder geschaffen.	-	-	-
	Bewusstsein und Wertschätzung für Natur und Kultur wird gefördert.	-	-	-
IV. Kriterien zum Schwerpunkt Klimawandel und Energie		Bewertung (0 Pkt. = kein Kriterium erfüllt 1 Pkt. = 1-2 Kriterien erfüllt 2 Pkt. = 3-4 Kriterien erfüllt 3 Pkt. = 5 Kriterien erfüllt)		
Wird die Energieversorgung sichergestellt, die Energieeffizienz gesteigert und Klimaschutzmaßnahmen eingeleitet?		**Empfehlung RM** **1**	**Beschluss-empfehlung Beirat** **1**	**Beschluss Vorstand** **1**
Prüfkriterien	Energie- und Nahwärmeversorgung wird durch regenerative Energie unterstützt.	x	x	x
	Der Ausbau und die Förderung von Solarenergie gefördert.	-	-	-
	Die Kommunen werden mittels Energieeinsparung ihrer Vorbildfunktion gerecht.	-	-	-
	Bewusstseinsbildung wird durch Beratungen und/oder Veranstaltungen gefördert.	-	-	-
	Klimaschutzmaßnahmen zur CO_2-Reduzierung werden unterstützt.	-	-	-

V. Kriterien zum Schwerpunkt Klimawandel und Energie		Bewertung (0 Pkt. = kein Kriterium erfüllt 1 Pkt. = 1-2 Kriterien erfüllt 2 Pkt. = 3-4 Kriterien erfüllt 3 Pkt. = 5 Kriterien erfüllt)		
		Empfehlung RM	**Beschluss-empfehlung Beirat**	**Beschluss Vorstand**
Wird die Mobilität im ländlichen Raum verbessert?		**1**	**1**	**1**
Prüfkriterien	Klimafreundliche und nachhaltige Mobilität wird gefördert.	x	x	x
	Der Ausbau der Infrastruktur für E-Mobilität wird unterstützt.	-	x	x
	Der Ausbau und/oder die Attraktivitätssteigerung des Fahrradwegenetzes werden unterstützt.	-	-	-
	Die Entwicklung innovativer Mobilitätskonzepte für den ÖPNV wird initiiert.	-	-	-
	Ein Konzept für ein Mobilitätsnetz für den Tourismus mit Haltepunkten für ÖPNV, Radfahrer, Wanderer, Kanuten etc. wird entwickelt.	-	-	-
Summe Punkte B aus I – V (15 Punkte möglich)		**4**	**4**	**4**
Es muss eine Mindestpunktzahl von 3 erfüllt sein!				

Punktzahl aus A: Prüfung kernthemenübergreifend (Mindestpunktzahl 2)	6	6	**6**
Punktzahl aus B: Schwerpunkt / Kernthemenprüfung (Mindestpunktzahl 3)	4	4	**4**
Gesamtpunktzahl	**10**	**10**	**10**
Es muss eine Mindestpunktzahl von 5 Punkten erfüllt sein!			

Kosten u. Finanzierung	
Gesamtkosten (brutto):	54.988,17 €
förderfähige Gesamtkosten (netto):	46.208,55 €
Förderquote (entspr. Kernthema)	50 %
+ erfüllte Querschnittsthemen:	5 %
Gesamtförderquote	55 %
(beantragte) Fördersumme:	25.414,70 €
Kofinanzierung: Davon öffentliche Mittel 20 %	5.082,94 €
Eigenmittel	29.573,47 €

Schwerpunkt: Wachstum und Innovation

(neu) 7. Projektbeschlüsse (II)

- Projekt: Projektentwicklung – Neues Dorfzentrum in der Gemeinde Wittenborn
- Träger: Gemeinde Wittenborn

Querschnittsthemen werden erfüllt?				
Ehrenamtliches Engagement: Das Projekt beinhaltet unentgeltliche Leistungen, die von einem freien Träger, Verein, Initiative oder Institut erbracht werden, die hätten ausgeschrieben werden können. (+ 5 %)	**Barrierefreiheit:** Im Projekt wird Barrierefreiheit geschaffen, ausgenommen sind die öffentlichen Verwaltungen, die lt. Gesetz zur Barrierefreiheit verpflichtet sind. (+ 5 %)	**Vernetzung:** Mehrere kommunale oder private Partner schaffen einen gemeinsamen Projektnutzen. (+ 5 %)	**Inklusion** Das Projekt hat das Ziel **alle** Menschen zu erreichen und zu integrieren. (+ 5 %)	**Energieeffizienz** Das Projekt wird unter Berücksichtigung neuester Energieeffizienzstandards durchgeführt. (+ 5 %)
ja: X nein:	**ja: X** nein:	**ja: X** nein:	**ja: X** nein:	ja: nein: X

A: Prüfkriterien – Kernthemenüber-greifend	Wirkung	Punkte	Empfehlung RM	Beschluss-empfehlung Beirat	Beschluss Vorstand
Kooperationsprojekte	Mind. 3 AktivRegionen	1	-	-	-
	Mehr als 4 AktivRegionen	2	-	-	-
Das Projekt hat einen kooperativen Ansatz:	2-4 Projektpartner	1	-	-	-
	Ab 5 Projektpartner	2	-	-	-
	Öffentliche + WiSo-Partner	1	1	1	1
Die Zielgruppe des Projektes sind:	Jugendliche	1	1	1	1
	Senioren	1	1	1	1
	Migranten	1	1	1	1
	Gendergerechtigkeit	1	-	-	-
Das Projekt ist innovativ und/oder modellhaft:	AktivRegion	1	1	1	1
	Landesweit	1	-	-	-
Arbeitsplatzwirkung des Projektes:	Sicherung von AK	1	-	-	-
	Schaffung von AK	2	2	2	2
Das Projekt hat Auswirkungen auf den demografischen Wandel:	Lokale Ebene (1 Kommune)	1	1	1	1
	Regionale Ebene (ab 2 Kommunen)	1	1	1	1
	Überregionale Ebene (LAG-übergreifend)	1	-	-	-
Das Projekt leistet einen Beitrag zum Klimaschutz auf:	Lokaler Ebene (1 Kommune)	1	-	-	-
	Regionaler Ebene (ab 2 Kommunen)	1	-	-	-
	Überregionaler Ebene (LAG-übergreifend)	1	-	-	-
Summe Punkte A (20 Punkte möglich)			**9**	**9**	**9**
Es muss eine Mindestpunktzahl von 2 erfüllt sein!					
Erfüllte Kriterien (7 Kriterien möglich)			**5**	**5**	**5**
Es müssen mindestens 2 Kriterien erfüllt sein!					

B: Prüfkriterien zu den Kernthemen				
I. Kriterien zum Schwerpunkt Daseinsvorsorge		Bewertung (0 Pkt. = kein Kriterium erfüllt 1 Pkt. = 1-2 Kriterien erfüllt 2 Pkt. = 3-4 Kriterien erfüllt 3 Pkt. = 5 Kriterien erfüllt)		
		Empfehlung RM	**Beschluss-empfehlung Beirat**	**Beschluss Vorstand**
Werden der Erhalt und die Verbesserung der Lebensqualität unterstützt?		**3**	**3**	**3**
Prüfkriterien	Die Versorgungssituation wird verbessert (Bildungsangebote, ärztliche Versorgung, Pflegedienste, Grundbedarf mit Gütern und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs).	x	x	x
	Bedarfsgerechte Wohnangebote für Senioren und Menschen mit Beeinträchtigungen werden geschaffen oder gestaltet.	x	x	x
	Freizeit-, Sport- und Kulturangebote werden zielgruppenspezifisch entwickelt.	x	x	x
	Soziale Treffpunkte für alle Altersgruppen werden erhalten und/oder bedarfsgerecht gestaltet oder neu geschaffen.	x	x	x
	Ortskerne/Innenstädte werden nachhaltig gestärkt, erweitert und/oder belebt.	x	x	x
II. Kriterien zum Schwerpunkt Wachstum und Innovation				
		Empfehlung RM	**Beschluss-empfehlung Beirat**	**Beschluss Vorstand**
Werden die Entwicklung und die Vernetzung von Naherholungsangeboten und die Vermarktung von regionalen Produkten gefördert?		**1**	**1**	**1**
Prüfkriterien	Angebote für Naherholung und Tourismus werden vernetzt und/oder weiterentwickelt.	-	-	-
	Schützenwerte Naturräume, Schutzgebiete und kulturhistorische Elemente werden erhalten.	-	-	-
	Tourismus, regionale Erzeuger, handwerkliche Tradition, Kultur oder Kunst wird gefördert.	x	x	x
	Natur wird durch attraktive Angebote erlebbar gemacht.	-	-	-
	Regionale Produkte werden durch Kenntlichmachung und Vernetzung besser vermarktet.	x	x	x

III. Kriterien zum Schwerpunkt Bildung		Bewertung (0 Pkt. = kein Kriterium erfüllt 1 Pkt. = 1-2 Kriterien erfüllt 2 Pkt. = 3-4 Kriterien erfüllt 3 Pkt. = 5 Kriterien erfüllt)		
Werden regionale Bildungslandschaften aufgebaut?		**Empfehlung RM**	**Beschluss-empfehlung Beirat**	**Beschluss Vorstand**
		0	**0**	**0**
Prüfkriterien	Bildung, Ausbildung und Weiterbildung werden unterstützt und gestärkt.	-	-	-
	Lebenslanges Lernen – zeit- und ortsunabhängig – wird gefördert.	-	-	-
	Interkulturelle Bildung wird unterstützt.	-	-	-
	Außerschulische Lernorte werden erhalten, erweitert, vernetzt und/oder geschaffen.	-	-	-
	Bewusstsein und Wertschätzung für Natur und Kultur wird gefördert.	-	-	-

IV. Kriterien zum Schwerpunkt Klimawandel und Energie		Bewertung (0 Pkt. = kein Kriterium erfüllt 1 Pkt. = 1-2 Kriterien erfüllt 2 Pkt. = 3-4 Kriterien erfüllt 3 Pkt. = 5 Kriterien erfüllt)		
Wird die Energieversorgung sichergestellt, die Energieeffizienz gesteigert und Klimaschutzmaßnahmen eingeleitet?		**Empfehlung RM**	**Beschluss-empfehlung Beirat**	**Beschluss Vorstand**
		0	**0**	**0**
Prüfkriterien	Energie- und Nahwärmeversorgung wird durch regenerative Energie unterstützt.	-	-	-
	Der Ausbau und die Förderung von Solarenergie gefördert.	-	-	-
	Die Kommunen werden mittels Energieeinsparung ihrer Vorbildfunktion gerecht.	-	-	-
	Bewusstseinsbildung wird durch Beratungen und/oder Veranstaltungen gefördert.	-	-	-
	Klimaschutzmaßnahmen zur CO_2-Reduzierung werden unterstützt.	-	-	-

V. Kriterien zum Schwerpunkt Klimawandel und Energie		Bewertung (0 Pkt. = kein Kriterium erfüllt 1 Pkt. = 1-2 Kriterien erfüllt 2 Pkt. = 3-4 Kriterien erfüllt 3 Pkt. = 5 Kriterien erfüllt)		
		Empfehlung RM	**Beschluss-empfehlung Beirat**	**Beschluss Vorstand**
Wird die Mobilität im ländlichen Raum verbessert?		**1**	**1**	**1**
Prüfkriterien	Klimafreundliche und nachhaltige Mobilität wird gefördert.	x	x	x
	Der Ausbau der Infrastruktur für E-Mobilität wird unterstützt.	-	-	-
	Der Ausbau und/oder die Attraktivitätssteigerung des Fahrradwegenetzes werden unterstützt.	-	-	-
	Die Entwicklung innovativer Mobilitätskonzepte für den ÖPNV wird initiiert.	-	-	-
	Ein Konzept für ein Mobilitätsnetz für den Tourismus mit Haltepunkten für ÖPNV, Radfahrer, Wanderer, Kanuten etc. wird entwickelt.	-	-	-
	Summe Punkte B aus I – V (15 Punkte möglich)	**5**	**5**	**5**
Es muss eine Mindestpunktzahl von 3 erfüllt sein!				

Punktzahl aus A: Prüfung kernthemenübergreifend (Mindestpunktzahl 2)	9	9	**9**
Punktzahl aus B: Schwerpunkt / Kernthemenprüfung (Mindestpunktzahl 3)	5	5	**5**
Gesamtpunktzahl	**14**	**14**	**14**
Es muss eine Mindestpunktzahl von 5 Punkten erfüllt sein!			

Kosten u. Finanzierung	
Gesamtkosten (brutto):	30.000,00 €
förderfähige Gesamtkosten (netto):	25.210,08 €
Förderquote (entspr. Kernthema)	50 %
+ erfüllte Querschnittsthemen:	20 %
Gesamtförderquote	70 %
(beantragte) Fördersumme:	17.647,06 €
Kofinanzierung: Davon öffentliche Mittel 20 %	0,00 €
Eigenmittel	12.352,94 €

Schwerpunkt: nachhaltige Daseinsvorsorge

(neu) 7. Projektbeschlüsse (III)

- Projekt: Errichtung einer Pilotanlage zur autarken Versorgung eines Wohngebäudes sowie als Einsatz zur Bewusstseinsbildung (Energiewende) für Schulen
- Träger: Christian Henkel

Querschnittsthemen werden erfüllt?				
Ehrenamtliches Engagement: Das Projekt beinhaltet unentgeltliche Leistungen, die von einem freien Träger, Verein, Initiative oder Institut erbracht werden, die hätten ausgeschrieben werden können. (+ 5 %)	**Barrierefreiheit:** Im Projekt wird Barrierefreiheit geschaffen, ausgenommen sind die öffentlichen Verwaltungen, die lt. Gesetz zur Barrierefreiheit verpflichtet sind. (+ 5 %)	**Vernetzung:** Mehrere kommunale oder private Partner schaffen einen gemeinsamen Projektnutzen. (+ 5 %)	**Inklusion** Das Projekt hat das Ziel **alle** Menschen zu erreichen und zu integrieren. (+ 5 %)	**Energieeffizienz** Das Projekt wird unter Berücksichtigung neuester Energieeffizienzstandards durchgeführt. (+ 5 %)
ja: X nein:	ja: nein: X	**ja: X** nein:	ja: **nein: X**	ja: nein: X

A: Prüfkriterien – Kernthemenüber-greifend	Wirkung	Punkte	Empfehlung RM	Beschluss-empfehlung Beirat	Beschluss Vorstand
Kooperationsprojekte	Mind. 3 AktivRegionen	1	-	-	-
	Mehr als 4 AktivRegionen	2	-	-	-
Das Projekt hat einen kooperativen Ansatz:	2-4 Projektpartner	1	-	-	-
	Ab 5 Projektpartner	2	-	-	-
	Öffentliche + WiSo-Partner	1	1	1	1
Die Zielgruppe des Projektes sind:	Jugendliche	1	1	1	1
	Senioren	1	-	-	-
	Migranten	1	-	-	-
	Gendergerechtigkeit	1	-	-	-
Das Projekt ist innovativ und/oder modellhaft:	AktivRegion	1	1	1	1
	Landesweit	1	-	-	-
Arbeitsplatzwirkung des Projektes:	Sicherung von AK	1	-	-	-
	Schaffung von AK	2	-	-	-
Das Projekt hat Auswirkungen auf den demografischen Wandel:	Lokale Ebene (1 Kommune)	1	-	-	-
	Regionale Ebene (ab 2 Kommunen)	1	-	-	-
	Überregionale Ebene (LAG-übergreifend)	1	-	-	-
Das Projekt leistet einen Beitrag zum Klimaschutz auf:	Lokaler Ebene (1 Kommune)	1	1	1	1
	Regionaler Ebene (ab 2 Kommunen)	1	1	1	1
	Überregionaler Ebene (LAG-übergreifend)	1	-	-	-
Summe Punkte A (20 Punkte möglich)			**5**	**5**	**5**
Es muss eine Mindestpunktzahl von 2 erfüllt sein!					
Erfüllte Kriterien (7 Kriterien möglich)			**4**	**4**	**4**
Es müssen mindestens 2 Kriterien erfüllt sein!					

B: Prüfkriterien zu den Kernthemen				
I. Kriterien zum Schwerpunkt Daseinsvorsorge		Bewertung (0 Pkt. = kein Kriterium erfüllt 1 Pkt. = 1-2 Kriterien erfüllt 2 Pkt. = 3-4 Kriterien erfüllt 3 Pkt. = 5 Kriterien erfüllt)		
		Empfehlung RM	**Beschluss-empfehlung Beirat**	**Beschluss Vorstand**
Werden der Erhalt und die Verbesserung der Lebensqualität unterstützt?		**1**	**1**	**0**
Prüfkriterien	Die Versorgungssituation wird verbessert (Bildungsangebote, ärztliche Versorgung, Pflegedienste, Grundbedarf mit Gütern und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs).	x	x	-
	Bedarfsgerechte Wohnangebote für Senioren und Menschen mit Beeinträchtigungen werden geschaffen oder gestaltet.	-	-	-
	Freizeit-, Sport- und Kulturangebote werden zielgruppenspezifisch entwickelt.	-	-	-
	Soziale Treffpunkte für alle Altersgruppen werden erhalten und/oder bedarfsgerecht gestaltet oder neu geschaffen.	-	-	-
	Ortskerne/Innenstädte werden nachhaltig gestärkt, erweitert und/oder belebt.	-	-	-
II. Kriterien zum Schwerpunkt Wachstum und Innovation				
		Empfehlung RM	**Beschluss-empfehlung Beirat**	**Beschluss Vorstand**
Werden die Entwicklung und die Vernetzung von Naherholungsangeboten und die Vermarktung von regionalen Produkten gefördert?		**0**	**0**	**0**
Prüfkriterien	Angebote für Naherholung und Tourismus werden vernetzt und/oder weiterentwickelt.	-	-	-
	Schützenwerte Naturräume, Schutzgebiete und kulturhistorische Elemente werden erhalten.	-	-	-
	Tourismus, regionale Erzeuger, handwerkliche Tradition, Kultur oder Kunst wird gefördert.	-	-	-
	Natur wird durch attraktive Angebote erlebbar gemacht.	-	-	-
	Regionale Produkte werden durch Kenntlichmachung und Vernetzung besser vermarktet.	-	-	-

III. Kriterien zum Schwerpunkt Bildung		Bewertung (0 Pkt. = kein Kriterium erfüllt 1 Pkt. = 1-2 Kriterien erfüllt 2 Pkt. = 3-4 Kriterien erfüllt 3 Pkt. = 5 Kriterien erfüllt)		
Werden regionale Bildungslandschaften aufgebaut?		**Empfehlung RM** **1**	**Beschluss-empfehlung Beirat** **2**	**Beschluss Vorstand** **0**
Prüfkriterien	Bildung, Ausbildung und Weiterbildung werden unterstützt und gestärkt.	x	x	-
	Lebenslanges Lernen – zeit- und ortsunabhängig – wird gefördert.	-	-	-
	Interkulturelle Bildung wird unterstützt.	-	-	-
	Außerschulische Lernorte werden erhalten, erweitert, vernetzt und/oder geschaffen.	x	x	-
	Bewusstsein und Wertschätzung für Natur und Kultur wird gefördert.	-	x	-

IV. Kriterien zum Schwerpunkt Klimawandel und Energie		Bewertung (0 Pkt. = kein Kriterium erfüllt 1 Pkt. = 1-2 Kriterien erfüllt 2 Pkt. = 3-4 Kriterien erfüllt 3 Pkt. = 5 Kriterien erfüllt)		
Wird die Energieversorgung sichergestellt, die Energieeffizienz gesteigert und Klimaschutzmaßnahmen eingeleitet?		**Empfehlung RM** **2**	**Beschluss-empfehlung Beirat** **1**	**Beschluss Vorstand** **1**
Prüfkriterien	Energie- und Nahwärmeversorgung wird durch regenerative Energie unterstützt.	x	-	-
	Der Ausbau und die Förderung von Solarenergie gefördert.	-	-	-
	Die Kommunen werden mittels Energieeinsparung ihrer Vorbildfunktion gerecht.	-	-	-
	Bewusstseinsbildung wird durch Beratungen und/oder Veranstaltungen gefördert.	x	x	x
	Klimaschutzmaßnahmen zur CO_2-Reduzierung werden unterstützt.	x	x	x

V. Kriterien zum Schwerpunkt Klimawandel und Energie		Bewertung (0 Pkt. = kein Kriterium erfüllt 1 Pkt. = 1-2 Kriterien erfüllt 2 Pkt. = 3-4 Kriterien erfüllt 3 Pkt. = 5 Kriterien erfüllt)		
		Empfehlung RM	**Beschluss-empfehlung Beirat**	**Beschluss Vorstand**
Wird die Mobilität im ländlichen Raum verbessert?		**0**	**0**	**0**
Prüfkriterien	Klimafreundliche und nachhaltige Mobilität wird gefördert.	-	-	-
	Der Ausbau der Infrastruktur für E-Mobilität wird unterstützt.	-	-	-
	Der Ausbau und/oder die Attraktivitätssteigerung des Fahrradwegenetzes werden unterstützt.	-	-	-
	Die Entwicklung innovativer Mobilitätskonzepte für den ÖPNV wird initiiert.	-	-	-
	Ein Konzept für ein Mobilitätsnetz für den Tourismus mit Haltepunkten für ÖPNV, Radfahrer, Wanderer, Kanuten etc. wird entwickelt.	-	-	-
Summe Punkte B aus I – V (15 Punkte möglich)		**4**	**4**	**1**
Es muss eine Mindestpunktzahl von 3 erfüllt sein!				

Punktzahl aus A: Prüfung kernthemenübergreifend (Mindestpunktzahl 2)	5	5	**5**
Punktzahl aus B: Schwerpunkt / Kernthemenprüfung (Mindestpunktzahl 3)	4	4	**1**
Gesamtpunktzahl	**9**	**9**	**6**
Es muss eine Mindestpunktzahl von 5 Punkten erfüllt sein!			

Kosten u. Finanzierung		
Gesamtkosten (brutto):		50.701,64 €
förderfähige Gesamtkosten (netto):		46.198,86 €
Förderquote (entspr. Kernthema)		40 %
+ erfüllte Querschnittsthemen:		15 %
Gesamtförderquote		55 %
(beantragte) Fördersumme:	(25.409,37 € gedeckelt)	25.000,00 €
Kofinanzierung: Davon öffentliche Mittel 20 %	(je 10 % Land u. AR = à 2.500 €)	 5.000,00 €
Eigenmittel		25.701,64 €

Schwerpunkt: Bildung

Rankingliste vom 02.02.16

Projekte	Ö/P	Schwerpunkt	Fördersumme (ggf. gedeckelt auf 100.000 €)	erreichte Punktzahl aus A (Mindestpunkt-zahl 2)	erreichte Punktzahl aus B (Mindestpunkt-zahl 3)	erreichte Punktzahl insgesamt	Ranking Platz
Projektentwicklung - Neues Dorfzentrum in der Gemeinde Wittenborn	Ö	Daseinsvorsorge	17.647,06 €	9	5	14	**1**
Erstellung eines Wohnmobilstellplatzes in Wahlstedt	P	Wachstum und Innovation	25.414,70 €	6	4	10	**2**
Errichtung einer autarken Kleinwindanlage	P	Bildung	--	5	1	6	**abgelehnt**

Übersicht Grundbudget und Kofi-Mittel 2016-2020

	Nachhaltige Daseinsvorsorge (30%)	Wachstum und Innovation (30%)	Bildung (10%)	Klimawande und Energie Energieversorgung ... (5%)	Klimawandel und Energie Mobilität ... (5%)	Kofi 2016	Kofi 2017	Kofi 2018	Kofi 2019	Kofi 2020
	859.091 €	**859.091 €**	**296.363 €**	**143.182 €**	**143.182 €**	**25.000 €**	**20.000 €**	**20.000 €**	**20.000 €**	**20.000 €**
5 Projekte beschlossen - Vorstandssitzung 15.12.15	213.150,79 €	5.191,74 €				19.538,80 €	16.939,22 €	16.939,22 €	1.168,38 €	
2 Projekte vertagt - Vorstandssitzung 15.12.15	93.109,24 €					20.000,00 €				
Budget neu zum 02.02.16	645.940,21 €	853.899,26 €	296.363,00 €	143.182,00 €	143.182,00 €	5.461,20 €	3.060,78 €	3.060,78 €	18.831,62 €	
Erstellung Wohnmobilstellplatz Wahlstedt		20.331,76 €				5.082,94 €				
Machbarkeitsstudie Markttreff Wittenborn	17.647,06 €									
Kleinwindkraftanlage Gr. Niendorf										
Summe insg.	**230.797,85 €**	**25.523,50 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**24.538,80 €**	**16.939,22 €**	**16.939,22 €**	**1.168,38 €**	**0,00 €**
Restbudget	**628.293,15 €**	**833.567,50 €**	**296.363,00 €**	**143.182,00 €**	**143.182,00 €**	**378,26 €**	**3.060,78 €**	**3.060,78 €**	**18.831,62 €**	**20.000,00 €**

* abgelehnt

(neu) 8. Verschiedenes

- Vorschau auf die Planung der nächsten Projektauswahlverfahren:
  - 12.04. Bewerbungsfrist, 03.05. Beiratssitzung, 25.05. Vorstandssitzung
  - 06.09. Bewerbungsfrist, 26.09. Beiratssitzung, 13.10. Vorstandssitzung
- Mitgliederversammlung
  - 28.04.16
- Termine/Wettbewerbe
  - 26.02.16: Klimaschutzkonferenz der AktivRegionen in den Kreisen Segeberg/Stormarn (Einladung bereits erfolgt)
  - Bundespreis REGIOkommune – Bundesverband Die Regionalbewegung (Bewerbungsfrist 01.02. bis 15.06.16) (http://www.regionalbewegung.de/projekte/regio-kommune/)
    - Richtlinie „Energieberatung und Energieeffizienz-Netzwerke für Kommunen und gemeinnützige Organisationen“ (01.01.16 bis 31.12.20)